FLOWTAST: Innovative Gleitkufe beim TOP 842 C

Die Techniker von Pöttinger haben einen innovativen Coup gelandet: Mit der neuen, optionalen Gleitkufe an Stelle eines Tastradfahrwerkes beim Kreiselschwader TOP 842 C wird durch vollflächige Abtastung des Bodens nahe am Zinken der Schmutzeintrag verringert. Ihre volle Stärke spielt die Gleitkufe besonders bei nassen, und moorigen Böden mit tiefen Fahrspuren aus.

**Aktueller Stand der Technik**

Bei den Schwadkreiseln kommen Radfahrwerke unter dem Schwadkreisel mit diversen Radaufhängungen (Tandem, Pendelachsen, unterschiedliche Anzahl an Rädern) und Abtasträdern an unterschiedlichen Stellen (z.B. MULTITAST von Pöttinger zur Abtastung großwelliger Bodenunebenheiten) zum Einsatz. Diese gewährleisten eine bestmögliche Abtastung des Bodens und Reduktion des Schmutzeintrages im Futter.

**Gleiten und tasten mit FLOWTAST**

Der innovative Charakter der neuen Gleitkufe FLOWTAST besteht darin, dass ein verschleißfester Kunststoff als Gleitmaterial verwendet wird. Die sichelartige, voluminöse Form bietet beste Gleiteigenschaften auch bei Seitwärtsbewegungen. Die Kufe tastet im gesamten Arbeitsbereich der Zinkenkreisbahn den Boden ab.

**Die Vorteile im Überblick**

Die Gleitkufe ist sehr wirtschaftlich und wirkt sich damit positiv auf den Ertrag aus: Die dämpfende Eigenschaft der Kufe erlaubt eine rund 10 Prozent höhere Fahrgeschwindigkeit. Durch die geringere Vibration und damit höhere Laufruhe verschleißt der Schwader viel weniger. Die Stillstandzeiten werden weniger, da Reparaturen von ausgeschlagenen und verbogenen Tasträdern nicht notwendig sind. Ertragssteigernd wirkt sich auch eine höhere Milchleistung aus. Diese wird durch die Verringerung des Schmutzeintrages im Futter erzielt. Auch bei sehr schwierigen Bodenverhältnissen funktioniert die Abtastung gleichmäßig und vollflächig und hält die Zinken im idealen Abstand zum Boden.

**Einsatzgebiete, wo die Gleitkufe punktet**

Speziell in problematischen Einsatzgebieten, wie bei nassen oder moorigen Böden, bei Feldfutter mit nicht geschlossener Grasnarbe, bei tiefen Fahrspuren im Feld (Fahrgassen, Spuren von Beregnungsanlagen) oder auf beschädigten Flächen durch Wildschweine und Weidetiere kann die Pöttinger Gleitkufe FLOWTAST ordentlich punkten.

Pöttinger, der Grünlandspezialist hat auch bei dieser Neuentwicklung das beste Futter im Fokus. Genauso wie bei den bewährten Radfahrwerken oder dem besonderen MULTITAST Rad steht die beste Bodenanpassung und Futterschonung im Vordergrund.

**Bildervorschau:**

|  |  |
| --- | --- |
| https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/schwadkreisel/TOP_Gleitkufe_01_th.jpg | https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/schwadkreisel/TOP_Gleitkufe_02_th.jpg |
| Gleiten und tasten mit FLOWTAST, der Gleitkufe | Gleichmäßige und vollflächige Abtastung des Bodens |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4337> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4338> |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

Weitere druckoptimierte Bilder: http://www.poettinger.at/presse